



Backstage

Hinter den Kulissen von KPMG

Backstage: Termine

Einblick in ausgewählte Branchen

Branche	Region	Standort	Termin	Bewerbungsschluss
Automotive	Süd-West	Stuttgart	5.11.2009	22.10.2009
Chemicals & Pharmaceuticals	Mitte	Frankfurt	10.11.2009	27.10.2009
Communications & Media	Süd	München	11.11.2009	28.10.2009
Consumer Goods & Retail	West 1	Düsseldorf	18.11.2009	4.11.2009
Energy & Natural Resources	West 2	Köln	4.11.2009	21.10.2009
Health Care	Ost	Berlin	20.11.2009	6.11.2009
Transportation & Business Services	Nord	Hamburg	26.11.2009	12.11.2009

Herzlich willkommen bei KPMG!

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen von KPMG und lernen Sie unsere vielfältigen Aufgabengebiete hautnah kennen. KPMG ist eines der führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen weltweit; in Deutschland ist KPMG an 24 Standorten vertreten – und somit immer in unmittelbarer Nähe der Mandanten. Um diesen effiziente Dienstleistungen und hohe Beratungsqualität bieten zu können, sind bei KPMG neben der Fachkenntnis in den Geschäftsbereichen Audit, Tax und Advisory fundierte Branchenkenntnisse entscheidend. Daher haben wir eine Branchenspezialisierung für 16 wesentliche Sektoren unserer Wirtschaft vorgenommen. Hierzu zählen unter anderem die Automobilindustrie, der Finanzsektor, die Kommunikationsbranche und der Technologiebereich.

Bewerben Sie sich für eine der sieben Backstage-Veranstaltungen und verbringen Sie zusammen mit uns einen unvergesslichen Tag. Nach einem Fachvortrag mit anschließender Diskussionsrunde in einer unserer Niederlassungen haben Sie die Möglichkeit, zusammen mit KPMG-Mitarbeitern einzelne Unternehmen zu besuchen und vor Ort hinter die Kulissen zu schauen. Nebenbei erfahren Sie mehr über verschiedene Aufgabengebiete unserer drei Geschäftsbereiche Audit, Tax und Advisory in den jeweiligen Branchen.

Besuchen Sie uns unter www.kpmg.de/careers und bewerben Sie sich für unsere Backstage-Veranstaltung. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr KPMG-Team



Branche Automotive



Thomas Rodemer, Partner, Audit, seit 1991 bei KPMG

Studium: BWL mit den Schwerpunkten Bankbetriebswirtschaftslehre, Organisation und Statistik **Wo?** An der Universität Mannheim **KPMG-Highlights:** Ich habe das Steuerberater- und Wirtschaftsprüferexamen abgelegt und war zehn Jahre in Frankfurt, drei Jahre in Detroit, ein Jahr in Berlin und bin seit vier Jahren in Stuttgart; Partner seit 2002 **Hobby:** Golfspielen

Automotive

„Das Servicespektrum von KPMG ist so vielfältig wie die Automobilindustrie selbst. Unser Leistungsspektrum umfasst neben den Standarddienstleistungen der Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung die Unterstützung bei Käufen oder Verkäufen von Unternehmen oder Unternehmensteilen, die Ausarbeitung von Expansionsstrategien und Standortsuche sowie die Umstellung auf die Bilanzierung nach IFRS. Weiterhin helfen wir bei der Bewertung von Unternehmen, bei der Kostentoptimierung in allen relevanten Prozessen, beim Management von Händlern und Zulieferern in wirtschaftlichen Schwierigkeiten und bei Restrukturierungen. Wir analysieren und unterstützen IT-Prozesse, Risikofrüherkennungssysteme, das Management von Entwicklungskosten und die Ausgestaltung von Compliance-Organisationen.“

Was sind die aktuellen Herausforderungen in der Branche und wo sehen Sie zukünftige Entwicklungsmöglichkeiten?

„Große aktuelle Herausforderungen der Branche sind die Absatzrisie

und die Entwicklung von neuen Antriebstechnologien. In diesem dynamischen Umfeld ist es schwierig, zuverlässige Prognosen abzugeben. Auf jeden Fall bieten die zu erwartenden Veränderungen auch erhebliche Chancen.“

Welche Chancen bieten sich Berufseinsteigern?

„Die Automobilindustrie deckt ein breites Spektrum der industriellen Serienfertigung mit entsprechend vielfältigen Aufgabenprofilen ab, insbesondere in technischen und kaufmännischen Bereichen. Aufgrund der Marktentwicklungen, der hohen Internationalisierung und der Nähe zu faszinierenden Produkten ist dies ein spannendes, dynamisches Umfeld mit reichhaltigen Karrierechancen. Teamfähigkeit, internationale Erfahrungen, Flexibilität und Begeisterung für Automobile sind Eigenschaften, die den Einstieg in diese spannende Branche erleichtern.“

Stuttgart, 5. November 2009

Interessiert? Weiterlesen und bewerben auf www.kpmg.de/careers



Branche

Chemicals & Pharmaceuticals



Simone Fischer, Partnerin, Audit, seit 1993 bei KPMG

Studium: BWL mit den Schwerpunkten Rechnungswesen, Steuern und Wirtschaftsprüfung **Wo?** An der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main; 1997 Steuerberaterexamen, 1999 Wirtschaftsprüferexamen; Partnerin seit 2005

Hobbys: Mountainbike, Tennis, Wandern und gutes Essen

Chemicals & Pharmaceuticals

„Die chemische Industrie ist eine wichtige Säule der deutschen Wirtschaft. Deutsche Unternehmen führen mit BASF die Liste der globalen Top-50-Chemieunternehmen an, dicht gefolgt von Bayer und Evonik. Chemie ist Innovation. Heute sind insbesondere Fragestellungen zur Entwicklung von umweltfreundlicheren Produkten Haupttreiber von Forschung und Entwicklung in dieser Branche. Die Chemie ist als Partner von konsumentennahen Industrien wichtiger Innovationsträger für die Verbesserung von Produkten und Technologien.“

Warum haben Sie sich auf diese Branche spezialisiert?

„Die Chemieindustrie bietet eine Menge spannender Fragestellungen im Zusammenhang mit Rechnungslegung und rechnungslegungsrelevanten Prozessen. Darüber hinaus gehören insbesondere die deutschen börsennotierten Chemieunternehmen zu den innovativeren und nachhaltigeren Unternehmen. Das breite Spektrum an spannenden Themen und schnellen Veränderungen bietet

eine besondere Vielfalt an Tätigkeitsgebieten und Erfahrungen.“

Wie sieht Ihr Arbeitsalltag aus?

„Ich arbeite als Partnerin im Prüfungsbereich hauptsächlich bei den Mandanten vor Ort. Dort spreche ich mit verschiedenen Personen, zum Beispiel mit dem Vorstand, dem Aufsichtsratsvorsitzenden oder dem Prüfungsausschussvorsitzenden, mit den Leitern der Finanz- und Rechnungswesenabteilung, der Rechtsabteilung, der Internen Revision oder dem Chief Compliance Officer. Mit dem Prüfungsteam treffe ich mich regelmäßig zu Planungsmeetings und Zwischenbesprechungen oder diskutiere wichtige Bilanzierungs- und Prüfungsfragen. Besonders viel Spaß macht auch die interdisziplinäre Arbeit mit unseren Spezialisten aus den Bereichen Steuern und IT.“

Frankfurt, 10. November 2009

Interessiert? Weiterlesen und bewerben auf www.kpmg.de/careers



Branche

Communications & Media



Markus Kreher, *Partner, Advisory, seit 2005 bei KPMG*

Studium: BWL mit den Schwerpunkten Wirtschaftsprüfung, Steuern, Statistik
Wo? An der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster **KPMG-Highlights:**
bis 1996 Promotion bei KPMG, 1997 bis 1999 Entsendung zu KPMG, USA

Communications & Media

„Die Medienbranche ist eine der wenigen Industrien, die nicht nur in unternehmerischer Hinsicht vielschichtig ist, sondern auch massiv in die privaten Lebensbereiche ausstrahlt und damit ein enormes gesellschaftliches Potenzial besitzt. Jeder Mensch hat in irgendeiner Form mit Medien zu tun und nimmt aktiv am Branchengeschehen teil – sei es durch Fernseh- oder Zeitungskonsum oder die Internetnutzung. Zurzeit befindet sich die Medienbranche vor allem durch die Konvergenzentwicklungen in einer absoluten Umbruchphase; das alleine macht die Branche zwar einerseits schwer vorhersehbar, andererseits schwer vorhersehbar, andererseits aber auch attraktiv und spannend.“

Wie unterstützt KPMG die Unternehmen? Welche Leistungen werden angeboten?

„Neben unserem klassischen Geschäft der Abschlussprüfung gibt es zahlreiche Dienstleistungen in den Geschäftsbereichen Tax oder Advisory, die sich ganz auf spezielle steuerliche oder unternehmerische Belange der Medien- oder Verlagsbranche beziehen. Hierzu gehören

etwa die Beratung bei Transaktionen im Verlagsbereich (Vendor und Buy-side Due Diligence), die Bewertung von Printtiteln und Markenrechten oder auch die Unterstützung bei der Plausibilisierung von Businessplänen: Gerade in den aktuellen wirtschaftlichen Krisenzeiten erweisen sich verlässliche Zukunftsaussagen zugleich als besonders wichtig und besonders schwierig – dies gilt gerade für die Medienbranche, die durch technologischen Wandel einer extremen Schnelllebigkeit unterworfen ist. Die Entwicklung der Medienunternehmen ist daher noch schwerer zu analysieren und zu prognostizieren als in weniger bewegten Zeiten.“

München, 11. November 2009

Interessiert? Weiterlesen und bewerben auf www.kpmg.de/careers

Branche

Consumer Goods & Retail

Consumer Goods & Retail

„Der Absatzmarkt im Einzelhandel stagniert. Der daraus entstehende Verdrängungswettbewerb stellt die Unternehmen vor neue Herausforderungen. Einzelne kosten- und serviceintensive Vertriebstypen haben in der Vergangenheit an Bedeutung eingebüßt. Die Discounter wiederum haben neue Marktanteile erobert. Marktanteile werden verstärkt über Preiskomponenten entschieden. Der Handel tritt mit seinen Eigenmarkensortimenten direkt und unmittelbar in Konkurrenz zu den Herstellern, deren Produkte er gleichzeitig abnimmt. Dies betrifft insbesondere die mittelständischen Konsumgüterhersteller. Oftmals fehlt ihnen die starke Marke oder ein anderer besonderer Wettbewerbsvorteil. Somit geraten sie in den Verhandlungen mit dem Handel besonders leicht unter Preisdruck oder werden gleich durch Handelsmarken ersetzt. Zudem müssen Hersteller von Konsumgütern immer heterogenere Kundenbedürfnisse bedienen. Neben dem starken Preiswettbewerb sind die Hersteller von immer kürzeren Produktionszyklen betroffen. Weitere Herausforderungen sind die Marktkonzentration in

nahezu allen Branchen, die Internationalisierung – insbesondere nach Osteuropa –, eine verbesserte Zielgruppenansprache durch Spezialisierung und Nischenbildung, die zunehmende internationale Rohstoff- und Energienachfrage, der demografische Wandel sowie die weitere Zunahme des Onlinehandels.“

Welche Erfahrungen sind für einen Berufseinstieg in der Branche von Vorteil?

„Neben den üblichen Voraussetzungen wie beispielsweise einem abgeschlossenen Studium der Wirtschaftswissenschaften sind praktische Kenntnisse aus dem Einzelhandel oder dem Konsumgüterbereich sicherlich von Vorteil.“



Johannes Siemes
Partner
Audit

Düsseldorf, 18. November 2009

Interessiert? Weiterlesen und bewerben auf www.kpmg.de/careers



Nachgefragt bei Thomas Rodemer

Warum haben Sie sich auf diese Branche spezialisiert?

„Seit meinem Einstieg bei KPMG im Jahr 1991 habe ich eine Vielzahl von Automobilunternehmen in verschiedenen Phasen des Herstellungsprozesses betreut. Besondere Freude machen mir neben der abwechslungsreichen fachlichen Arbeit die Zusammenarbeit mit meinen Kollegen und der unkomplizierte, offene Dialog mit den Mitarbeitern der Mandanten. Daneben ist es die ständige Nähe zu tollen Automobilprodukten, die mich an der Branche fasziniert.“

Wie sieht Ihr Arbeitsalltag aus?

„Ich verbringe meine Zeit überwiegend vor Ort bei meinen Mandanten, ansonsten kann man kaum von Alltag sprechen, da es regelmäßig neue Aufgaben, Herausforderungen und Projekte gibt. Einige Konstanten sind die Arbeit im Team und die permanente Kommunikation mit den Mitarbeitern der Mandanten sowie den KPMG-Kollegen.“



Nachgefragt bei Johannes Siemes

Warum haben Sie sich diese Branche für Ihren Berufseinstieg ausgesucht?

„Zunächst einmal wollte ich Wirtschaftsprüfer werden, da mir der Beruf krisensicher erschien und die Bezahlung sich sehen lassen konnte. Die Branche habe ich mir später gewählt – die Wahlmöglichkeiten sind eine Stärke von KPMG. Ich habe mir alle fünf Jahre einen ‚neuen‘ Job gesucht und KPMG hat mir dabei immer freie Hand gelassen. Und warum ich mir dann Consumer Goods & Retail ausgesucht habe? Weil das eine sehr lebendige und innovative Branche ist, die einfach begeistert.“

Wie sieht Ihr Arbeitsalltag aus?

„Ich kümmere mich um die Sorgen des Mandanten, halte dem betreuten Unternehmer den Rücken frei für die strategische und profitable Weiterentwicklung seines Unternehmens und bin Sparringspartner für kreative Ideen und ihre Umsetzung.“



Branche
Energy & Natural Resources



Olaf Koepp, Partner, Advisory, seit 1994 bei KPMG

Studium: Mathematik mit Nebenfach Informatik; Schwerpunkte: Numerische Mathematik, Mathematische Physik, Datenbanksysteme **Wo?** Technische Universität Berlin

KPMG-Highlights: 1995 Certified Systems Auditor (CISA); seit 1998 Manager, Wirtschaftsprüfer; seit 2004 Partner, Advisory; seit 2006 Regionalkoordinator Advisory, Region Ost; 2008 Certified in the Governance of Enterprise IT (CGEIT); seit 2009 zusätzlich Leitung des Branchensektors Energy & Natural Resources von KPMG in Deutschland **Hobbys:** Kochen, Reisen, Geschichte

Energy & Natural Resources

„Die deutsche Energiebranche in ihrer heutigen Form ist im Vergleich zu anderen Branchen noch sehr jung. Erst mit der Marktliberalisierung im Jahr 1998 wurden die Rahmenbedingungen für Wettbewerb geschaffen. Seitdem befindet sich die Branche in ständiger Bewegung. Die Energieversorgungsunternehmen stehen in einem Spannungsfeld zwischen Profit- und Wachstumszielen auf der einen Seite und hohem regulatorischem Druck auf der anderen Seite. Dieser Druck innerhalb der Branche stellt gleichzeitig eines ihrer Kernmerkmale dar. Die Struktur und die Geschäftsmodelle der vormals integrierten, auf lokale Märkte beschränkten Energieversorgungsunternehmen haben sich durch die Marktöffnung und das Unbundling, also die Entflechtung der Netze vom Rest des Unternehmens, grundlegend verändert. Energie- und Emissionshandel, erneuerbare Energien und Atomausstieg, all dies schafft ein hochdynamisches Umfeld, in dem sich die Unternehmen der Branche bewegen.“

Welche Erfahrungen sind für einen Berufseinstieg in der Branche von Vorteil?

„Unser Branchenteam besteht aus Menschen unterschiedlichster Herkunft und Ausbildung. Neben Wirtschaftswissenschaftlern und Juristen beschäftigen wir Mathematiker, Physiker, Ingenieure und Psychologen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Menschen mit einem hohen persönlichen Interesse an der Energiebranche. Dieses kann sowohl durch eine fachliche Spezialisierung während des Studiums als auch durch branchenspezifische Praktika unterlegt werden. Einstellungsbedingungen sind das jedoch nicht! Unser Team und die Qualität unserer Dienstleistungen leben von unserer Vielfaltigkeit. Oft sind es gerade die jungen Mitarbeiter, die mit ihrer Persönlichkeit und ihren innovativen Ideen einen neuen Blick auf die Dinge ermöglichen und so einen echten Mehrwert schaffen!“

Köln, 4. November 2009

Interessiert? Weiterlesen und bewerben auf www.kpmg.de/careers

Branche
Health Care



Health Care

„Das Gesundheitswesen ist eine der größten Branchen und zugleich ein bedeutender Wachstumsmarkt in Deutschland. Wirtschaftlich zeichnet sich dieser Markt durch hohe Dynamik aus, politisch steht er im Zentrum schwieriger Reformprozesse. Die Leistungserbringer im Gesundheitswesen stellt das vor große Herausforderungen.“

Was sind die aktuellen Herausforderungen in der Branche und wo sehen Sie zukünftige Entwicklungsmöglichkeiten?

„In der bereits skizzierten Umbruchsituation gewinnen Verdrängungswettbewerb und Privatisierung im stationären Bereich immer mehr an Bedeutung. Die Unsicherheiten hinsichtlich gesetzlicher Rahmenbedingungen nehmen zu. Der enorme Kostendruck, der auf Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen lastet, wächst, gleichzeitig steigen die Anforderungen an die Qualität.“

Vor diesem Hintergrund kommt es verstärkt zum Aufbau sektorübergreifender Kooperationen, zu Veränderungen des Leistungsspektrums

und schließlich zur Neugestaltung der Organisation und der internen Prozesse.“

Welche Chancen bieten sich Berufseinsteigern?

„Unsere Mitarbeiter im Bereich Health Care haben aufgrund der Größe von KPMG die Möglichkeit, Prüfungs- oder Beratungsprojekte bei unterschiedlichen Mandanten aller Trägerarten und Größen zu betreuen. Wegen des Wachstums des Bereichs suchen wir ständig neue Mitarbeiter, die den Karriereweg vom Assistenten über den Manager bis hin zum Partner anstreben möchten. Dabei unterstützen wir jeden Mitarbeiter individuell bei seiner Karriereplanung.“



Volker Penter
Partner
Audit

Berlin, 20. November 2009

Interessiert? Weiterlesen und bewerben auf www.kpmg.de/careers



Nachgefragt bei Olaf Koeppe

Wie sieht Ihr Arbeitsalltag aus?

„Als Sector Coordinator für den Bereich Energy & Natural Resources bin ich für die Koordination des gesamten Prüfungs- und Beratungsgeschäfts von KPMG in der deutschen Energiebranche verantwortlich. Meine Aufgabe besteht vor allem darin, Mandantenbeziehungen aufzubauen und zu entwickeln, unsere Branchenspezialisten zusammenzubringen, branchenspezifische Lösungsansätze zu entwickeln und zu verbessern sowie einen Know-how-Transfer innerhalb von KPMG sicherzustellen. So können wir unsere hohen Qualitätsansprüche an unsere Dienstleistungen erfüllen und unseren Mandanten der Energiebranche exzellente Dienstleistungen anbieten.“

Außerdem bin ich als Lead Partner eines Big Four-Energieversorgers für diesen Mandanten der zentrale Ansprechpartner bei allen Fragen rund um unser Dienstleistungsportfolio. In dieser Rolle bin ich für eine zielgerichtete Koordination und die hohe Qualität und Professionalität aller unserer Leistungen verantwortlich. Deshalb koordiniere ich alle Projekte bei diesem Mandanten und Sorge dafür, dass die richtigen Mitarbeiter an den richtigen Projekten arbeiten. Hinzu kommt die alltägliche Projektarbeit, bei der ich als Partner vor allem für die Mandantenbeziehung und die Qualitätssicherung zuständig bin.“



Wie kann ein Ingenieur aus Hamburg die Renten in Rio sichern?

Entdecke die Zusammenhänge der Wirtschaft.

www.join-the-business-class.de





Branche

Transportation & Business Services



Matthias Sure, Senior Manager, Advisory, seit 1996 bei KPMG

Studium: Betriebswirtschaftslehre **Wo?** Universität Mannheim **Meilensteine Ihrer Entwicklung bei KPMG:** Verfassen von über 30 Fachartikeln und Studien im Namen von KPMG, Durchführung von Projekten in über 15 verschiedenen Ländern, Secondments nach London (Short Term) und Singapur (Long Term) **Hobbys:** Reisen, Tennis und Schach

„Die Transport- und Logistikbranche ist eine der dynamischsten Branchen überhaupt, da sie wie keine andere in den letzten Jahren von der Globalisierung beeinflusst wurde und mittlerweile zur drittgrößten Branche in Europa avanciert ist. Diese Dynamik lässt sich auch an den Wettbewerbsstrukturen der Branche festmachen, die gerade in den klassischen Logistiksektoren des Speditions- und Kontraktlogistikgeschäfts durch eine Vielzahl kleiner miteinander konkurrierender Anbieter gekennzeichnet ist. In den netzwerkgetriebenen Sektoren des Brief- und Expressgeschäfts dominieren nach wie vor große Anbieter den Markt, was teilweise an regulatorischen Rahmenbedingungen wie im Briefgeschäft und teilweise an hohen Einstiegshürden in Form von Netzwerkinvestitions- und -betriebskosten wie insbesondere im internationalen Expressgeschäft liegt.“

Welche Chancen bieten sich Berufseinsteigern?

„Berufseinsteiger können bei uns zunächst einmal eine der grundsätz-

lichen funktionalen Ausrichtungen Audit, Tax oder Advisory wählen. In ihrem jeweiligen Geschäftsbereich haben sie dann die Möglichkeit, bei einer Vielzahl unterschiedlicher Mandanten in funktionalen und teilweise auch übergreifenden Teams verschiedene Geschäftsmodelle und die damit verbundenen Problemstellungen kennenzulernen sowie an deren Lösung im jeweiligen Team mitzuarbeiten. Der Vorteil ist dabei, dass eine allzu frühe und möglicherweise zu starke Eingrenzung auf ein Thema oder einen Mandanten verhindert wird. Daneben eröffnen sich gerade im Kontext der starken internationalen Ausrichtung vieler Mandanten in der Transport- und Logistikbranche auch Möglichkeiten für projektbezogene oder auch längerfristige Auslandseinsätze.“

Hamburg, 26. November 2009

Interessiert? Weiterlesen und bewerben auf www.kpmg.de/careers

Der schnellste Weg in spannende Unternehmen?

Leidenschaft, Teamgeist und ein Bewerbungsformular.

Benutzen Sie für Ihre Bewerbung bitte unseren Online-Bewerbungsassistenten unter www.kpmg.de/careers

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen als Attachment (maximal 6 MB, keine Zip-Dateien) bei:

- **Lebenslauf**
- **Zeugnisse**

Wiel wir uns nicht nur für Ihre Noten und Abschlüsse, sondern vor allem auch für Sie als Menschen interessieren, legen wir besonderen Wert auf ein persönlich formuliertes Anschreiben, in dem Sie Ihre Motivation ausführlich begründen. Wir sind immer auf der Suche nach engagierten, neuen Mitarbeitern. Deshalb können Sie sich jederzeit bei uns bewerben, am besten jedoch mindestens fünf Monate vor Ihrem gewünschten Arbeitsbeginn.

Für Fragen steht Ihnen unser Recruiting-Team gern zur Verfügung:
0800 5764562 (0800 KPMGJOB)

Engagierte Praktikanten, Absolventen, aber auch Professionals sind bei uns herzlich willkommen.

Sie haben sich einen ersten Eindruck von unserem Unternehmen, unserer Arbeitsweise, unseren Aufgabengebieten und Ihren Karrierechancen verschafft. Ihre Studienrichtung ist BWL, VWL, Wirtschaftsingenieurwesen, Jura, (Wirtschafts-)Mathematik oder (Wirtschafts-)Informatik.

Wenn Sie sich jetzt für ein Praktikum oder eine Festanstellung bei KPMG interessieren, würden wir Sie gern kennenlernen. Im Idealfall wissen Sie schon, in welchem unserer Bereiche – Audit, Tax oder Advisory – Sie arbeiten möchten.

Selbstverständlich sind auch Bewerbungen von Young Professionals mit Berufserfahrung willkommen.

www.kpmg.de/careers

Wieso sagt man eigentlich „Erst die Arbeit, dann das Vergnügen“?



Heute Pilot/-in, morgen Fußballmanager/-in und übermorgen Umweltschützer/-in. Bei KPMG werden Sie mit einer Vielzahl von Firmen und Branchen zu tun haben. Diese Vielfaltigkeit ist auch in unserer Branche einzigartig und sorgt dafür, dass Sie bei uns den bestmöglichen Überblick über die Wirtschaft in all ihren Facetten bekommen. Das ist einer der Gründe, weswegen Bernadette so gern bei uns arbeitet. Und Sie vielleicht bald auch.

KPMG. Willkommen im Team.

www.kpmg.de/careers

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
T 0800 5764 562

© 2009 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, eine Konzerngesellschaft der KPMG Europe LLP und Mitglied des KPMG-Netzwerks unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International, einer Genossenschaft schweizerischen Rechts, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Printed in Germany. KPMG und das KPMG-Logo sind eingetragene Markenzeichen von KPMG International.

Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation.